



DKSB 2017

Jahresbericht 2017

Aktiv für die Kinder in unserer Stadt!

Inhalt:

- Montessori Kinderhaus
- Ambulante Hilfen
- Stadtteilbüro
- Verlässliche Grundsschule
- Offenen Ganztagschule
- Familienpaten
- Kleiderladen
- Adressen / Kontakt

Armut in Deutschland - und damit Kinderarmut, mit der wir als Kinderschutzbund tagtäglich konfrontiert sind - ist als Thema aktueller denn je. Die Vorgehensweise der Essener „Tafel“, Menschengruppen von ihrem Angebot auszuschließen, hat eine breite Diskussion über das alte und verkrustete Thema befeuert.

Menschen, die von Hartz IV leben müssen, leben unter der Armutsgrenze. Bei größeren Kindern gibt es 3,38 Euro und bei Kindern im Vorschulalter gerade mal 2,90 Euro täglich für sämtliche Lebensmittel und Getränke, die das Kind braucht. Wir erleben in unseren Einrichtungen jeden Tag Kinder, die Hunger haben, und suchen immer wieder Spender, um Kindern in der Grundschulbetreuung, der KiTa oder unseren Kindergruppen gesunde Zwischenmahlzeiten anbieten zu können. Hier unterscheiden wir nicht nach Nationalität. Auch unser Kinderkleiderladen „Schatztruhe“, der gute, gebrauchte Kinderkleidung und Babyausstattung zu kleinen Preisen verkauft, erfreut sich großer Beliebtheit und steigert seinen Umsatz jährlich. Wir sehen das mit gemischten Gefühlen: Wir freuen uns über den Beitrag, der unsere Arbeit finanziell unterstützt, und gleichzeitig stellen wir fest, dass immer mehr Eltern und ihre Kinder auf unsere Angebote und die Spenden unserer Unterstützer angewiesen sind.



Team: 18 Mitarbeiterinnen

4 Gruppen 2 - 6 Jahre

Betreuungszeiten: 7:15 - 16:30 Uhr

Vielfältige Kurs-Angebote im Familienzentrum

Familienzentrum Montessori Kinderhaus „Klatschmohn“

Zur Eröffnung der 3. und 4. Gruppe (fast) zu Beginn des neuen Kindergartenjahres gab es ein großes Fest mit Musik, Clown, Schminken und vielen Spielen für Jung und Alt. Viele Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, sich unsere neuen Gruppenräume anzuschauen. Aktuell ist die 5. Gruppe in Planung. Sie soll im Frühjahr 2018 starten.

Als Familienzentrum bieten wir in Broichweiden ein niederschwelliges Kurs- und Beratungsangebot für alle Eltern und Kinder an. So gibt es für die Kleinen unter drei Jahren die Gruppe der Klatschmohnzwerg. Einmal pro Woche treffen sich hier die Kleinsten ohne Mama und Papa und erobern ihre Welt. Eltern können sich im Kurs „Starke Eltern – starke Kinder“ oder im Elterncafé auszutauschen. Ferner bieten wir themenbezogene Elternabende an, welche die Erziehungs-



kompetenzen der Eltern stärken. Viermal jährlich können Kinderhauskinder und ihre Geschwister im Kinderhaus übernachten. Mama und Papa können sich dann einen schönen Abend machen. Dieses Angebot erfreut sich großer Beliebtheit. Musikalische Früherziehung, Sprachförderung, Sexualerziehung, Erste Hilfe am Kind, Entspannungsangebote für Eltern und Kinder, Fremdsprachenangebote für Kinder und Vorlesestunden durch Großeltern runden das Programm ab. Auch gab es einen Großelternnachmittag an dem Kinder mit ihren Großeltern gemeinsam Spiele aus

kompetenzen der Eltern stärken. Viermal jährlich können Kinderhauskinder und ihre Geschwister im Kinderhaus übernachten. Mama und Papa können sich dann einen schönen Abend machen. Dieses Angebot erfreut sich großer Beliebtheit. Musikalische Früherziehung, Sprachförderung, Sexualerziehung, Erste Hilfe am Kind, Entspannungsangebote für Eltern und Kinder, Fremdsprachenangebote für Kinder und Vorlesestunden durch Großeltern runden das Programm ab. Auch gab es einen Großelternnachmittag an dem Kinder mit ihren Großeltern gemeinsam Spiele aus



dem jetzigen Kindergartenalltag, sowie Spiele aus vergangenen Zeiten spielten. Die Einrichtung arbeitet nach den Prinzipien der Montessori-Pädagogik. Diese Grundhaltung, dem Kind den Rahmen für selbstständiges Lernen zu bieten, zieht sich als roter Faden durch die gesamte Pädagogik im Haus. Aktive Elternarbeit ergänzt das Angebot der freier Wahl der Arbeit, Frühstücksbüffet, Ausflüge und Aktivitäten im Freien. Wir feiern gerne Feste und bieten Eltern regelmäßig die Gelegenheit, Einblick in die Arbeit mit Ihren Kindern im Kinderhaus zu bekommen.



Wir legen großen Wert auf gesunde Ernährung und Bewegung in der Natur, sowie auf das soziale Miteinander der Kinder. Unterstützt, begleitet und ergänzt wird unser reguläres Bildungs- und Förderprogramm durch unsere Kooperationspartner und dem Förderverein des Montessori-Kinderhauses, z.B. im Rahmen von Motopädagogik, Logopädie und Ergotherapie.

Ambulante Hilfen zur Erziehung

Team: 7 MitarbeiterInnen (bis 31.07.2017)
5 MitarbeiterInnen (ab 01.08.2017)

Betreuung in 2017:

17 Familien, davon 10 Alleinerziehende

offene Beratung: 92 Personen

Mehrere Eltern-Kind-, Kinder u. Jugendgruppen mit jeweils 6 - 11 TeilnehmerInnen

2 Kurse „Starke Eltern - Starke Kinder“

Die am häufigsten genannten Gründe für die Inanspruchnahme der Unterstützung in Form einer „**Hilfe zur Erziehung**“ sind Familien- und Partnerschaftsprobleme, Fragen zur Erziehung und Entwicklung der Kinder, Trennung und Scheidung sowie finanzielle Probleme. Im vergangenen Jahr wurden weiterhin auch unbegleitete minderjährige Flüchtlinge betreut. Die jungen Männer wurden dabei unterstützt sich in dem für sie fremden System zurecht zu finden, z. B. bei der Wohnungssuche, dem Umgang mit Behörden, schulischen Angelegenheiten sowie der Alltagsbewältigung.

Die **Jugendgruppe im Bürgerhaus Kohlscheid** richtet sich an Jugendliche mit Defiziten im sozialen Miteinander. Primärer Ansatz ist die Vermittlung und Erweiterung sozialer Kompetenz.



Im Kurs „**Starke Eltern - Starke Kinder**“ wird das Modell der anleitenden Erziehung vermittelt.

Das Gruppenangebot „**Kosmos**“ für Kinder von Eltern mit psychischen Erkrankungen zielt darauf ab die Kinder zu stärken und sie altersgerecht über diese Erkrankungen zu informieren. Um die Nachhaltigkeit dieses Angebotes zu gewährleisten findet einmal im Monat die Gruppe „**Kosmos-Date**“ statt. Hier wird den Kindern, die an „Kosmos“ teilgenommen haben, auch längerfristig die Möglichkeit zum Austausch mit Kindern in ähnlicher Situation geboten, viele Jugendliche halten untereinander Kontakt.

Die Gruppe „**Wegweiser**“ richtet sich an Kinder, die auf einen ambulanten Psychotherapieplatz warten. Mit den Kindern wird die oftmals lange Wartezeit sinnvoll überbrückt und sie werden auf die Therapie vorbereitet.

In der **Kindergruppe „Lobby“ im Stadtteilbüro** können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren Kinder mit Schwierigkeiten im Umgang mit Gleichaltrigen im geschützten Rahmen spielerisch ihre sozialen Kompetenzen erweitern.

Die **Eltern-Kind-Gruppe „Krabbellobby“** für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren beschäftigt sich mit Themen zur Erziehung, Fragestellungen zu verschiedenen Themen. Im Jahr 2017 wurden verschiedene Tagesausflüge angeboten die durch unterschiedliche Spenden finanziert werden konnten. Sie hat z. B. einen schönen Tag im Tierpark Aachen verbracht. Sie erkundeten die Anlage des Tierparks und nahmen an einer Tier-Rallye teil. Passend zu den jeweiligen Jahreszeiten und Schulferien fanden kreative und kulinarische Angebote wie Lämmchen backen zu Ostern, Kürbisschnitzerei zu Halloween und Kekse backen im Advent statt.



Verlässliche Grundschulen

Bei uns können die Kids neue Energie schöpfen und sich ganz nach ihren individuellen Bedürfnissen entfalten. Hier treffen sie ihre Freunde und können neue Freundschaften schließen. Die Kinder können sich nach Absprache in den jeweiligen Gruppen besuchen und ihre festen Beziehungen zu Nachbarkindern intensivieren. Zur Förderung der Kreativität gibt es Aktionen zu Festen im Jahrkreis, Bastelangebote z.B. mit Papier und Farbe sowie Spiele, Bücher und Konstruktionsmaterial. Um den Bewegungsdrang freien Lauf zu lassen, gehen wir so oft wie möglich nach draußen. Im Rahmen der Hausaufgabenbetreuung erhalten die Kinder Hilfe zur Selbsthilfe, sie werden in einem gesonderten Klassenraum mit einer ruhigen Atmosphäre bei den Hausaufgaben unterstützt. Immer mehr Eltern wünschen bzw. nehmen diese Hausaufgabenstunde für ihre Kinder in Anspruch. Ein weiterer wichtiger Punkt unserer Arbeit ist die "Kinderpartizipation" wobei es sich um die Miteinbeziehung der Kinder von ihren Wünschen und Interessen handelt. Die enge und gute Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften, den Eltern und dem Träger und den MitarbeiterInnen ist die Basis unserer Arbeit.



Nach einem anstrengenden Schultag haben die Kinder der **Katholischen Grundschule Schulstraße** die Möglichkeit in einer gemütlichen Atmosphäre Spielangeboten nachzugehen. Wichtig ist uns, dass die Kinder sich wohl fühlen. So können die Kinder mit ihren Sorgen, Ängsten und Nöten zu uns kommen. Aber auch wenn Freudiges zu berichten ist, sind wir dabei. Die Kids gestalten ihren Tagesablauf mit und entscheiden wie und welche Angebote sie wahrnehmen möchten. In diesem Jahr beschäftigen wir uns weiter mit dem Thema „Kinderrechte“ welches wir in Form von Gestaltungsarbeiten, Liedern, oder Rollenspielen erarbeiten.



27 Kinder fühlen sich in der **Grundschule Linden-Neusen** pudelwohl, wenn sie nach dem Unterricht das Außengelände erkunden können. Der Dorfplatz bietet mit seinen Obstbäumen, Hecken und Grünflächen einen idealen Spielplatz für unsere Kinder. Bei schlechtem Wetter beschränken wir uns auf die Innenräume. Dort besteht ein Angebot aus Basteln, Malen, Brett- und Kartenspielen

sowie Büchern und vielem mehr. Neben unserem Betreuungsraum nutzen wir zeitweise Schulaula und Mehrzweckraum. Der Betreuungsalltag ist durch feste Regeln geordnet. Diese werden von den Kindern und dem Betreuungsteam festgelegt. Bei den täglichen Sorgen und Streitigkeiten setzen wir die betroffenen Kinder zusammen und so kommen sie meistens selber zu einer Lösung. Das Team begleitet das Gespräch um eventuell einzugreifen, wenn die Kinder mit der Situation überfordert sind. Da die meisten Kinder mittags von ihren Eltern abgeholt werden, stehen wir auch hier in regem Austausch.

Gut eingespielt ist auch das Team der Betreuungsgruppe in der **Friedrichstraße**. Die Betreuungszeit wurde in diesem Jahr bis 14 Uhr erweitert. Es wird gemalt, gebastelt und - sofern es das Wetter erlaubt - draußen gespielt. Täglich steht für die Kinder ein kleiner gesunder Snack aus Obst und Gemüse bereit. Auch im letzten Jahr wurden wieder die Geburtstage unserer Kinder gefeiert, dabei wurden Geschichten erzählt und Kuchen gegessen. Wichtig ist uns der Kontakt zu jedem einzelnen Kind, wir stehen den Kindern auch bei ihren kleinen und großen Sorgen mit Rat und Tat zur Seite. Auch die Eltern finden im Ortsverein Deutscher Kinderschutzbund e. V. Ansprechpartnerinnen bei allen Fragen rund um Familie und Kinder.



KGS Broichweiden (seit 2005)

Team: 5 MitarbeiterInnen

Betreuung:

42 Jungen und Mädchen in zwei Gruppen

Betreuungszeiten: 11:30 - 13:30 Uhr

14 Kinder bis 14 Uhr

Grundschule Linden-Neusen (seit 2014)

Team: 3 MitarbeiterInnen

Betreuung:

27 Jungen und Mädchen

Betreuungszeiten: 11:30 bis 14 Uhr

Gemeinschaftsgrundschule Würselen Mitte (seit 2016)

Team: 3 MitarbeiterInnen

Betreuung:

30 Jungen und Mädchen

Betreuungszeiten: 11:30 bis 14 Uhr

Offene Ganztagschule

Team: 9 MitarbeiterInnen

Betreuung:

75 Jungen und Mädchen

3 altersgemischte Gruppen

7 Integrationskinder, 5 Inklusionskinder bzw.

Kinder mit pädagogischem Sonderbedarf

Öffnungszeiten:

Schulzeit: 11:30 – 16:30 Uhr

Ferienzeit: 8:00 – 15:00 Uhr

Geschlossen: 1. Woche der Osterferien,
letzten drei Wochen der Sommerferien und
zwischen Weihnachten und Neujahr

Nach Schulschluss gibt es zunächst ein ausgewogenes Mittagessen, bei dem das Team gemeinsam mit den Kindern dafür sorgt, dass u. a. die Tische liebevoll eingedeckt sind. Nach einer Spielpause geht es in die Hausaufgabenbetreuung, wo wir, zeitweise gemeinsam mit Lehrern, für die Kinder da sind. Anschließend spielen die Kinder mit vielfältigen Materialien, wie zum Beispiel Konstruktionsmaterial oder Gesellschaftsspiele und Kicker; aber auch die Lesecke ist sehr begehrt. Die neue Aufteilung in drei altersgemischte Gruppen hat den Vorteil, dass Eltern wie Kinder feste Ansprechpartner haben. Gerne können die Kindern sich gegenseitig besuchen



oder sich beim Spiel draußen treffen. Einmal im Halbjahr wählen die Kinder ihre Kurse, die sie regelmäßig nachmittags besuchen möchten.

Von externen Kräften werden u. a. die Kurse „Gestalten mit Naturmaterial“, Experimentieren, Toben macht Spaß – Bewegung macht schlau und verschiedene Sportkurse wie beispielsweise Taekwondo angeboten.

Familienpaten

Team: 1 Koordinatorin, 9 Patinnen

Betreuung:

6 Alleinerziehende

2 Flüchtlingsfamilien

3 Familien mit chronischen Erkrankungen

Alter der Kinder: 1 – 11 Jahre

Das in 2016 gestartete Projekt Familienpaten lief dieses Jahr erfolgreich weiter und zeigt sich als positives Modell im Rahmen der Präventionsangebote. Die Familien wünschen sich Unterstützung um ein- bis zweimal wöchentlich Zeit für Therapiestunden, Einkäufe oder Haushalt zu haben. Das Angebot wird vor allem von Alleinerziehenden, kinderreichen Flüchtlingsfamilien und Familien wahrgenommen, die schwere oder chronische Erkrankungen in der Familie haben oder die keine Verwandten zur Unterstützung haben.

Zur Qualifizierung und dem Austausch gab es drei Fortbildungen und acht Treffen der Patinnen. Ein Dank geht an alle Patinnen für ihre tolle Arbeit.

Kinderkleiderladen Schatztruhe

Team: 4 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen

Öffnungszeiten:

10:00 bis 12:00 Uhr (Mo, Mi, Do)

16:00 bis 18:00 Uhr (Mi)

Der Kleiderladen ist immer einen Besuch wert! Unsere engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen freuen sich sehr über den wachsenden Zulauf, mittlerweile kauft auch die Enkelgeneration bei uns ein, die schon als Kleinkinder kamen. Schöne Sachspenden führen dazu, dass wir von gut erhaltener Kinderkleidung und Spielzeug bis hin zu Kindermöbeln alles für junge Familien in Würselen und Umgebung anbieten.

Über die außergewöhnliche Waschmittelspende der Firma Horn haben wir uns auch sehr gefreut. Das Angebot wurde zum kleinen Preis angeboten und fand guten Absatz.

**Ambulante Hilfen zur Erziehung/
Stadtteilbüro und „Starke Eltern - Starke Kinder®“**
Bardenberger Straße 1, 52146 Würselen
Tel.: 02405 802587

Kleiderladen „Schatztruhe“

Lindenstraße 10, 52146 Würselen
Tel.: 02405 14755

Familienzentrum

Montessori-Kinderhauses „Klatschmohn“
Helleter Feldchen 77, 52146 Würselen
Tel./Fax: 02405 474726
post@kinderhaus-klatschmohn.de

Offene Ganztagschule Würselen

Verbundschule
KGS Broichweiden-GGS Linden-Neusen
Schulstr. 10 – 12, 52146 Würselen
ogs-broichweiden@web.de
Tel. 02405 474672

Verlässliche Grundschulen Würselen

KGS Broichweiden, Schulstraße 12
Tel. 0157 52 11 90 56 / 0157 55 97 61 60
GGs Linden-Neusen, Lindener Straße 157
Tel. 0157 54 14 58 51
GGs Würselen Mitte, Friedrichstraße 4
Tel.: 0157 35 35 01 47



die lobby für kinder

Alsdorf • Herzogenrath • Würselen

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband

Alsdorf – Herzogenrath – Würselen e.V.

Bardenberger Straße 1, 52146 Würselen
Tel.: 0 24 05 / 9 44 88 - facebook.com/dksbwue
dksb.wuerselen@t-online.de
www.kinderschuetzer.info

Vorsitzender: J. Schulz-Wachler

Geschäftsführerin: Ulla Wessels

Vereinsregister Amtsger. AC Nr. VR 2002

Sparkasse Aachen

IBAN DE 33 3905 0000 0002 8622 66

VR Bank Würselen e. G.

IBAN DE 97 3916 2980 0103 2130 10

Design: Ingrid v. Morandell, Fotos: DKSB